

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 55 (1993)
Heft: 10

Rubrik: SVLT ASETA

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

5. Schweizer Meisterschaft

Anlässlich der 5. Austragung der Schweizer Meisterschaft im Traktorfahren gingen in Grangeneuve FR auf dem Areal des landwirtschaftlichen Bildungszentrum 68 Fahrer aus 17 Sektionen an den Start. Je drei Fahrer starteten in der Kategorie Aktive, je ein Fahrer in der Kategorie Junioren. Schweizer Meister wurde Rainer Bossert, Wädenswil ZH. In der Kategorie Junioren zeichnete sich Markus Müller, Eschlikon TG, als Bester aus und in der Mannschaftswertung ging die Sektion St.Gallen in Sachen Wassertransport am geschicktesten vor.

Der Schweizerische Verband für Landtechnik führt in Zusammenarbeit mit einer ihrer Sektionen alle drei Jahre eine Schweizer Meisterschaft im Traktorfahren durch. Seit dem ersten Wettbewerb sind es aber bald drei Jahrzehnte her: Vor genau 30 Jahren selektierten die kantonalen Sektionen zusammen mit den Landjugendvereinigungen die besten Traktorfahrer für den

Ihnen obliegt in der Regel der festliche Rahmen der Veranstaltung, während die Sektionen den technischen Teil betreuen und das Patronat übernehmen. Damit wird das Unfallrisiko durch den Versicherungsschutz, wie er zwischen SVLT und Waadt-Versicherung vertraglich geregelt ist, abgedeckt.

Parcours: Auf dem Arbeitsplatz mit Frontmäherwerk und Ladewagen muss-



Präzision bei der mechanischen Unkrautregulierung mit Bandspritzung, Präzision mit dem Hackgerät auf dem Parcours. (Fotos: Zw.)

Gruppenwettbewerb im Traktor-Geschicklichkeitsfahren an der EXPO 64 in Lausanne.

Auch im Vorfeld der 5. Auflage der Schweizer Meisterschaft führten die Sektionen die kantonalen Geschicklichkeitsfahren durch. Dabei wurden auch die besten drei Fahrer der Kategorie Aktive und je ein Fahrer der Kategorie Junioren nominiert. Die Traktor-Geschicklichkeitsfahren werden zusammen mit den regionalen Vereinigungen der Landjugend organisiert.

te millimetergenau rückwärts gefahren werden, um den Ladewagen auf engem Raum zu parkieren. Mehr Schwierigkeiten bot im allgemeinen das Rückwärtsmanövrieren des Zweiachsanhängers. Ebenfalls nicht jedermanns

Traditionell gute Beziehungen zwischen den SVLT-Sektionen und der Verkehrspolizei: In Grangeneuve baute die Freiburger Kantonspolizei einen Mofa-Parcours für die Junioren auf.



Publikumsattraktion erster Güte: Die motorisierte Wege. Den ersten Platz eroberte die Sektion St. Gallen.

Sache war die Fahrt mit dem Transporter, bei dem die ruppige Fahrweise Strafpunkte als Folge des Wasserverlustes eintrug. Wasserverlust bzw. die Ungenauigkeit bei der Bedienung des Maishäckslerauswurfs und Abweichungen von der Ideallinie des Maisgebisses führten auf dem nächsten Posten zu Strafpunkten. Nochmals Wasser im Spiel war auf dem Posten «Feldspritze», auf dem die genaue Positionierung des Spritzbalkens inklusive dessen Höheneinstellung die Befüllung mehrerer Messzylinder mehr oder weniger beschleunigte. Im Sinne der



im Traktorfahren



Wasserträger im Mannschaftswettbewerb unter-
llen.

Theorieprüfung, wie sie im Rahmen der Kat. G gefordert ist. Verkehrssituationen, wie sie eigentlich alltäglich sind, können Anlass für knifflige Entscheidungen sein, wenn gleichzeitig zwei gegensätzliche Strassenverkehrsregeln anwendbar sind. Die Schwierigkeit besteht darin, dies erstens zu erkennen und zweitens die Priorität richtig einzustufen.

Die Sieger

Erfahrung, Konzentration, ein gutes Augenmass und eine Portion Glück führten zum Erfolg auf dem Parcours, wie ihn die Mitarbeiter der Freiburger Sektion des SVLT auf dem Schulareal

des landwirtschaftlichen Bildungszentrums aufgebaut hatten. Dank präziser und routinierter Fahrweise liessen sich die folgenden Fahrer am wenigsten Strafpunkte notieren:

Elite

Sektion

- | | |
|------------------------------|----------------|
| 1. Rainer Bossert, Wädenswil | ZH |
| Schweizer Meister | |
| 2. Alain Bruelhart | Autigny FR |
| 3. Bruno Isenegger | Jussy GE |
| 4. Bruno Schneuwly | Bösingen FR |
| 5. Jean-Robert Ramuz | Ropraz VD |
| 6. Christian Rubin | Herznach AG |
| 7. Heinz Spiri | Ottoberg TG |
| 8. Herbert Jost | Nottwil LU |
| 9. Michael Popp | Horn SG |
| 10. Max Werner | Merishausen SH |

IP-Produktion dirigierten die Fahrer im weitem ein Sternhackgerät durch die supponierte Maisreihe. Strafpunkte gab es für das Touchieren der Markierungen und für herunterrollende Tennisbälle. Bei zwei weiteren Posten kam ein Knicklenker für den Hofbereich und Leichtfahrzeug zum Einsatz: Mit dem Knicklenker wurde die subtile Handhabung eines Frontladers geprüft, mit dem Leichtfahrzeug das Zehenspitzengefühl mit Gas und Bremse, um während zehn Sekunden das Gleichgewicht auf der Wippe zu halten. Kein Geschicklichkeitsfahren ohne



Die besten Traktorfürer in der Kat. Elite (von links): 1. Schweizer Meister Rainer Bossert, Wädenswil ZH, 2. Alain Bruelhart, Autigny FR, 3. Bruno Isenegger, Jussy GE, 4. Bruno Schneuwly, Bösingen FR, 5. Jean-Robert, Ramuz, Ropraz VD. Fotos: W. Bühler SVLT.



Sieger der Kat. Junioren: 1. Markus Müller, Eschlikon TG, in der Mitte, 2. Didier Studer, Moutier, Sektion Jura (links), und Thomas Wigger, Willisau LU.

Juniores

- | | |
|-----------------------------|----|
| 1. Markus Müller, Eschlikon | TG |
| 2. Didier Studer, Moutier | JU |
| 3. Thomas Wigger, Willisau | LU |

Im Mannschaftswettbewerb siegte die Sektion St.Gallen vor den Sektion Zug. Dritte wurden ex aequo die Sektionen Freiburg und Fürstentum Liechtenstein.

PR: Chance verpasst

Schweizer Meisterschaft im Traktorfahren: Dies bedeutet das Zusammenreffen von jüngeren und älteren Traktorfahrern, die dank der täglichen Arbeit in der Fahrerkabine und des besonderen Spürsinns im Umgang mit der Landtechnik zu den Besten gehören. Viele von ihnen haben sich seriös auf diesen Wettkampf vorbereitet. Es ist deshalb wichtig, dass sie in Grangeneuve gute Wettkampfbedingungen

und einen sehr selektionierenden Parcours angetroffen haben. – Wobei für die praktische Arbeit nicht in jedem Fall Traktoren zur Verfügung standen, sondern auf Spezialfahrzeuge ausgewichen werden musste. Grund: Mit Befremden musste die organisierende Freiburger Sektion zur Kenntnis nehmen, dass zahlreiche namhafte Importeure nicht mehr in der Lage sind, für die alle drei Jahre stattfindende Schweizer Meisterschaft einen Traktor zur Verfügung zu stellen. Bei allem Verständnis für die kostendämpfenden Massnahmen, wie sie im Rahmen des Schweizerischen Landmaschinenverbandes getroffen worden sind, müsste der Präsenz an der alle drei Jahre stattfindenden Schweizer Meisterschaft eigentlich eine hohe Priorität zukommen. Es dürfte schwierig sein, bei anderer Gelegenheit mit vergleichsweise wenig finanziellen Mitteln ein ebenso kompetentes Publikum unter den Fahrern, Experten und Besuchern zu erreichen. Zw.

Technische Kommission 5 «Alternative Energien»

Zentraler Biogas-Stamm

Mit gutem Erfolg wurde anfangs Jahr der erste zentrale Biogas-Stamm an der FAT durchgeführt. Ihm folgt nun der 2. Biogas-Stamm mit neuen Gesichtspunkten der sinnvollen Recycling von organischen Haushaltsabfällen in der Landwirtschaft

Der 2. Zentrale Biogas-Stamm findet statt:

Am Mittwoch, 10. November, Beginn um 10.00 Uhr im Restaurant «Hörnli» in Maschwanden ZH.

Zugreisende erreichen Mettmenstetten um 9 h 33 aus Richtung Zürich und um 9 h 55 aus Richtung Zug. (Auf Wunsch wird ein Abholdienst eingerichtet: Tel. 01 767 18 19, Dr. W. Edelmann)

Das vorläufige Programm sieht gemäss den Ausführungen von Dr. Werner Edelmann, Mitglied der TK 5, wie folgt aus:

- Information zu Biogas und Kompost aus Haushaltsabfällen
- Besichtigung einer Versuchsanla-

ge zur Vergärung von festen Abfällen

– Besichtigung einer landwirtschaftlichen Biogasanlage
Ende der Veranstaltung um 16 h 00.

Schweizer Landtechnik

Herausgeber

Schweizerischer Verband für Landtechnik (SVLT),
Werner Bühler, Direktor

Redaktion:

Ueli Zweifel

Adresse:

Postfach, 5223 Riniken
Telefon 056 - 41 20 22
Telefax 056 - 41 67 31

Inserate:

ofa Zeitschriften

ofa Orell Füssli Werbe AG
Sägereistrasse 25
8152 Glattbrugg
Telefon 01 - 809 31 11
Telefax 01 - 810 60 02
Anzeigenleiter: Robert Huber

Druck:

Huber & Co. AG, 8500 Frauenfeld

Herstellung:

Reto Bühler

Administration:

Claudia Josef

Abdruck erlaubt mit Quellenangabe und Belegexemplar an die Redaktion

Erscheinungsweise:

12mal jährlich

Abonnementspreise:

Inland: jährlich Fr. 45.–
SVLT-Mitglieder gratis.
Ausland: Fr. 57.–

Nr. 11/93 erscheint am 16. November 1993
Anzeigenschluss: 25. Oktober 1993



elko-therm eder

Lorenz Wärmetechnik AG

Hochleistungsheizkessel für alle Brennstoffe
8450 Andelfingen ZH, Tel. 052/41 23 71

Lorenz-Wärme mit System, macht das Heizen erst bequem

NEU **SWEBO-Variomat®**

die Hackschnitzelheizung

die Federkern-Siloaustragung mit dem sensationellen Preis-/Leistungsverhältnis



verschiedene Austragungssysteme erhältlich

Senden Sie mir / uns Ihre kostenlose Dokumentation:

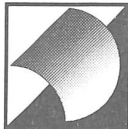
Name:

Adresse:

PLZ / Ort:

Vorname:

Tel.:



Internationale DLG-Fachausstellung
für Pflanzenproduktion

AGRITECHNICA '93 30. Nov.-4. Dez. 93

Weltmarkt der Landtechnik

Frankfurt/Main, Messegelände

Das gesamte Angebot der Technik für die moderne Pflanzenproduktion. Von der Bodenbearbeitung, über Saat, Düngung, Pflanzenschutz, Beregnung, über Erntetechnik, Ernteverfahren und -aufbereitung bis hin zu Zubehör und Ersatzteilen, Forst- und Kommunaltechnik mit Sonderschau. Management- und Beratungszentrum. Rund 1000 Aussteller aus 26 Ländern zeigen Lösungen zur Kostensenkung und Rationalisierung, Produktionsalternativen und Anpassungsstrategien für alle Landwirte, die sich dem Wettbewerb stellen.

Unser Angebot:

Bahnreisen mit dem ICE-Supereexpresszug ab Zürich oder Basel, gute, zentral gelegene Hotels

Auskunft, Detailprogramm, Organisation:



AGRAR REISEN AG · TRAVEL · VOYAGES

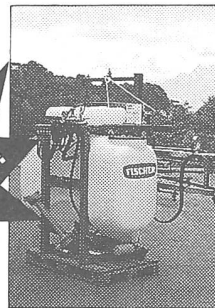
AGRAR REISEN

Stampfenbachstrasse 151 · CH-8042 Zürich/Schweiz
Tel. 01 363 38 80 · Fax 01 361 13 10 · Telex 816 744
Büro Bern: 031 308 93 43

Wir erneuern den Pflanzenschutz.

Wir sind **nicht** an der OLMA - profitieren Sie trotzdem von unserem

Herbst-Angebot!



Die neue AGRI 2000 sollten Sie kennenlernen.

FISCHER

FISCHER AG, Maschinenfabrik,
1809 Fenil s/Vevey, Tel. 021/921 32 43

Filialen: 3422 Kirchberg/BE, Tel. 034/45 51 11

8552 Felben-Wellhausen/TG, Tel. 054/65 18 21

ADRA/3994

Luftkompressoren Eigenfabrikat

Vollautomatische Anlagen, mit Kessel, 10 atü ab Fr. 585.-.
Sämtliches Zubehör und Einzelteile.

Farbspritzpistolen, Reifenfüller, Pressluftwerkzeuge

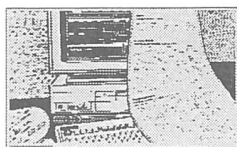
Verlangen Sie Preisliste direkt vom Hersteller.

ERAG, E. Rüst, 9212 Arnegg, Tel. 071 85 91 11

Agro-Soft

Computer in der Landwirtschaft

B. Bosshart, Halde 153, 9104 Waldstatt
071 51 49 56



Für Windows

DfE-Buchhaltung

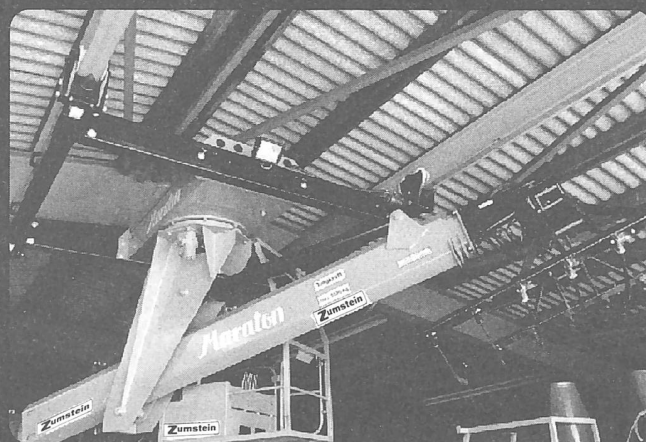
Die betriebseigene Finanzverwaltung

Betriebsbuchhaltung Steuerbuchhaltung

Offener Kontenplan
Mandantenfähig
Buchen mit o. ohne Kontonummer
Zahlungsaufträge
Inventarheft mit aut. Abschreibung
Musterbuchungssätze
Ausführliches Viehregister

Version
3.6

Alt- und Neubau-Hängedrehkran



- Vollhydraulisch
- Für Scheunenbreite bis 26 m
- Die langjährigen Erfahrungen und engen Kontakte zu unseren Kunden hat den MARATON-Kran zum führenden Produkt im landwirtschaftlichen Kranbau werden lassen
- Die überlegene Technik wird Sie überzeugen!

- A Bei einer Probefahrt in unserem Betrieb
- B Bei einer persönlichen, unverbindlichen Beratung
- C Oder verlangen Sie einfach Prospekt-Unterlagen

Mit Zumi in die
moderne Zukunft



Zumstein AG

Zuchwil

3315 Bätterkinden Tel. 065/45 35 31

Weiterbildungszentrum Riniken

Werkstattkurse Winter 1993/94

Datum:	Art der Kurse:	Typ:	Tage:
1993			
01.-02.11.	Sonnenkollektor für die Heubelüftung selber bauen (Impulsprogramm PACER)	MES4	2
03.-04.11.	Sonnenkollektor für die Heubelüftung selber bauen (Impulsprogramm PACER)	MES4	2
08.-09.11.	Hydraulische Anhängerbremse: Einbauen und Abstimmen eines Bausatzes	HAB	2
08.-12.11.	Elektroschweissen mit Auftrag-, Reparatur- und Schutzgasschweissen	SER	5
10.11.	Motorsensen und Freischneider: Wartung und Reparatur	MSF	1
12.11.	Elektrische Geräte und Installationen im Haushalt	MES8	1
15.11.-24.12.	Werkstatt-Lehrgang/Kurskombination SER, SAL, SMK, LMR, TMR	K30	30
1994			
03.01.	Hofwerkstatt planen und einrichten	WHE	1
03.01.	Wasserversorgung in Haus und Hof Metall-/Kunststoffrohre	MES2	1
04.01.	Elektrizität in Haus und Hof, Installationsmaterial, -arbeiten	MES7	1
05.01.	Fingermähwerke: Revision und Einstellung	LFM	1
05.01.	Wandrenovation mit Verputz, Abrieb, Plättli	MES6	1
06.01.	Doppelmesser-Mähwerke: Revision und Einstellung	LDM	1
06.01.-07.01.	Umbau im Wohnhaus: Planung, Isolation, Vermeiden von Baufehlern	MES5	2
07.01.	Wandrenovation mit Verputz, Abrieb, Plättli	MES6	1
07.01.	Motorsägen, Ketten- und Schwertschneidwerkzeuge, Motorstörungen beheben	MSK	1
10.01.	Anstriche aussen und innen, tapezieren, Holzschutz	MES1	1
10.01.-13.01.	Autogenschweissen und -schneiden, Hartlöten und Verschleisschutz	SAL	4
10.01.-14.01.	Elektroschweissen mit Auftrag-, Reparatur- und Schutzgasschweissen	SER	5
14.01.	Gelenkwellen, Ratschen, Kupplungen und Freiläufe reparieren	LGW	1
17.01.-28.01.	Traktoren zur MFK-Nachprüfung instandstellen, nachträgliche Erweiterung der hydraulischen und elektrischen Anlage	TMR	10
18.01.-21.01.	Autogenschweissen und -schneiden, Hartlöten und Verschleisschutz	SAL	4
25.01.	Fahrzeugelektrik und Anhängerbeleuchtung instandstellen	EFZ	1
27.01.	Elektrische Geräte und Installationen im Haushalt	MES8	1
01.02.-02.02.	Sonnenkollektoren für die Heubelüftung selber bauen	MES4	2
03.02.-04.02.	Sonnenkollektoren für die Heubelüftung selber bauen	MES4	2
07.02.-11.02.	Elektroschweissen mit Auftrag-, Reparatur- und Schutzgasschweissen	SER	5
08.02.-11.02.	Autogenschweissen und -schneiden, Hartlöten und Verschleisschutz	SAL	4
14.02.-18.02.	Elektroschweissen mit Auftrag-, Reparatur- und Schutzgasschweissen	SER	5
21.02.	Hydraulische Fernbedienung einbauen, Hydraulikzylinder reparieren	HFZ	1
22./23.02.	Hydraulische Anhängerbremse: Einbauen und Abstimmen eines Bausatzes	HAB	2
25.02.	Elektronik nachrüsten auf Traktor, Spritz-, Streu-, Sägeräte, Mährescher	ELT	1
28.02.	Elektrizität in Haus und Hof: Installationsmaterial, Installationsarbeiten	MES7	1
01.03.	Motorsensen und Freischneider: Wartung und Reparatur	MSF	1
02.03.-04.03.	Verschleisschutz und Reparatur durch Schweissen (Fortsetzung SER)	SEF	3
03.03.	Kleinmotoren 2- und 4-Takter: Einstellung und Reparatur	MKM	1
07.03.-08.03.	Hydraulische Anhängerbremse: Einbauen und Abstimmen eines Bausatzes	HAB	2
10.03.	Kunststoffe schweissen, Polyesterbeschichtung im Futtertrog, Dachrinnen und Abwasserleitungen verlegen	MES3	1
14.03.-16.03.	Mähreschertechneik: Einführung in Bedienung und Unterhalt	LMD	3
18.03.	Pressen: Kolbenführung und Messer einstellen, Knüpfen-Entstörung	LPK	1
21.03.	Pressen: Kolbenführung und Messer einstellen, Knüpfen-Entstörung	LPK	1
22.03.-24.03.	Mähreschertechneik: Einführung in Bedienung und Unterhalt	LMD	3

***Die Kurskombination K30 (vom 15.11.-24.12.1993) erstreckt sich über 30 Tage und ergibt eine umfassende Ausbildung in Elektro-, Autogenschweissen und Metallbearbeitung sowie betreffend Reparaturen und Wartungsarbeiten an Landmaschinen und Traktoren. Zu allen Wartungs- und Reparaturkursen können Maschinen mitgebracht werden.**

Die Kurse beginnen jeweils um 9 Uhr (folgende Tage um 8 Uhr) und enden um 17 Uhr).

Detaillierte Kursunterlagen und Anmeldeformulare:

**SVLT, Postfach 55, 5223 Riniken
Tel. 056/41 20 22, Fax 056 41 67 31**

Verlangen Sie für die INFORMATIK-KURSE des SVLT die speziellen Unterlagen und Kurslisten

Informatik-Kurse im Winter 1993/94

Kursbezeichnung	Typ	Daten	Tage	**	Kosten	
Einführung in die EDV	IEE01	6./7./13.12.93	3	K	Fr. 650.-	(1'100.-)*
Einführung in die EDV	IEE02	13./14./20.12.93	3	K	Fr. 650.-	(1'100.-)*
Einführung in die EDV	IEE03	31.1./1./7.2.94	3	K	Fr. 650.-	(1'100.-)*
Einführung in die EDV	IEE04	17./18./24.2.94	3	K	Fr. 650.-	(1'100.-)*
Einführung in die EDV Abend	IEE05	6./9./13./16./20.12.93	5A	K	Fr. 650.-	(1'100.-)*
Einführung in Windows 3.1	IEW06	3./4.2.94	2	G	Fr. 450.-	(800.-)*
DOS für Einsteiger	IDO07	8.2.94	1	G	Fr. 240.-	(400.-)*
Büroorganisation/Verein	IBV08	9.12.93	1	G	Fr. 240.-	(400.-)*
Text Word 5.5/6.0, Winword	IWW09	10./11.2.94	2	G	Fr. 450.-	(800.-)*
Works für Windows	IWO10	21./22.12.93	2	G	Fr. 450.-	(800.-)*
Works für Windows	IWO11	14./15.2.94	2	G	Fr. 450.-	(800.-)*
Direktvermarktung	IDV12	2.2.94	1	G	Fr. 240.-	(400.-)*
Grundlagen der Finanzbuchhaltung	IFI13	21./22.2.94	2	G	Fr. 450.—	(800.-)*
Grundlagen der DfE-Buchhaltung	IDB14	10.12.93	1	G	Fr. 240.-	(400.-)*
Aufzeichnung für Steuerzwecke	IAS15	17.12.93	1	G	Fr. 240.-	(400.-)*

* Spezialpreis, wenn 2 Personen einen Computerarbeitsplatz gemeinsam belegen.

** Vorkenntnisse für den Kursbesuch: K = keine Vorkenntnisse, G = PC-Grundkenntnisse erforderlich

Die Kursunterlagen sind im Kursgeld inbegriffen. Zum Üben zu Hause kann nach Absprache ein Laptop gemietet werden.

Auf Anfrage organisieren wir auch spezielle Kurse für Gruppen, Firmen und Organisationen. Fragen Sie uns, wir machen Ihnen einen auf Ihre Bedürfnisse abgestimmten Vorschlag.

Detailprogramme und Anmeldeformulare:

SVLT-Zentralsekretariat,
Ausserdorfstr. 31, 5223 Riniken
Tel. 056 41 20 22, Fax 056 41 67 31

Typ DS 44 I H 4 G Neuvorstellung von Grammer



- Horizontal- und Vertikalfederung
- integrierte Bandscheibenverstellung
- inkl. Armlehnen und Rückenverlängerung
- wahlweise Velour- oder Kunstlederpolsterung



GRAMMER

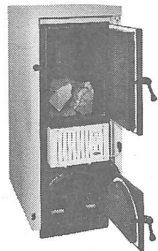
High Tech in Sitzsystemen
AUPAG AG, Steinhaldenstr. 14
8954 Geroldswil
Tel. 01 748 46 00
Fax 01 748 47 56

Holzvergaser-Heizkessel für Halbmeterspalten

PYROSWISS-TURBO® - PST

Int. patentiert, EMPA-geprüft/Nr. 56 598
Kesselleistungen: 25, 35, 40, 50 kW

VKF-anerkannt/TA 6522
Füllvolumen: 115-200 dm³



- Verbrennungsregulierung automatisch, mehrstufig durch Primärventilator inkl. Ausschaltautomatik
- Umweltfreundliche und wirtschaftliche Holzfeuerung

Überzeugen Sie sich selbst bei der Besichtigung einer Referenzanlage in Ihrer Nähe.

Zambon Engineering 9008 St.Gallen

Tel. 071/25 05 85, Telefax 071/25 01 88, Hompelstrasse 25

Dienstleistung

Wir vermitteln, organisieren und transportieren Siloballen zu günstigen Konditionen. Futter geeignet für Kühe, Pferde, Schafe usw. Ferner befördern wir sämtliche Arten von Grossballen.

Auskunft erteilt die Ballenvermittlung:
Tel. 052 33 28 24

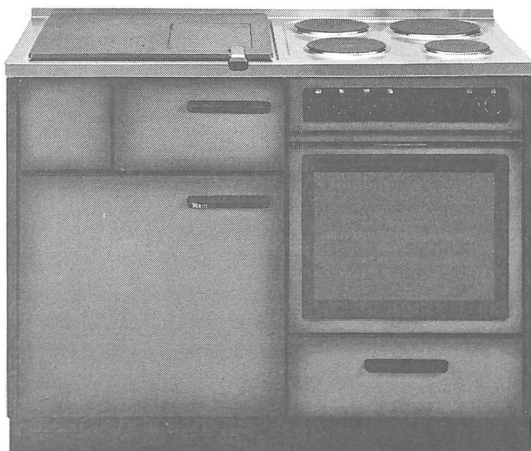
Zu verkaufen

Kärcher Heisswasser-Hochdruckreiniger

380 Volt, 120 Bar

Telefon 061 83 21 04

Sieger in der nordischen Kombination



Unkauf • Werbung

TIBA Holz-Zentralheizungsherd

Ist der Holz-Zentralheizungsherd von TIBA. Mit der Energie und Wärme aus der Küche heizen Sie ein ganzes Einfamilienhaus, bereiten

Warmwasser auf und kochen. In Verbindung mit einem Speicher erhalten Sie höchsten Komfort und minimalste Emissionen.

So gehören Sie zu den Siegern.



TIBA AG
Hauptstrasse 147
4416 Bubendorf
Tel. 061 / 935 17 10
Fax 061 / 931 11 61

Ich möchte mehr Informationen haben über:

- ☐ Zentralheizungsherde, ☐ Holz- und Kombiherde, ☐ Holzschnitzelfeuerungen TIBAmatic, ☐ Stückholzfeuerung TIBAtherm, ☐ Cheminéeöfen, ☐ Heizeinsätze

SLT

Name/Vorname

Strasse

PLZ/Ort

Telefon

CHIPMAK Die neue Generation Zerkleinerungsmaschinen



maschinelle Beschickung möglich

- Einzugsförderband • Patentierter Walzeneinzug mit zusätzlicher Vorpresswalze • Kreuzhacksystem patentiert • Einzugssteuerung Chiptronic dadurch wird Ihr Traktor geschont

Alles Vorzüge, welche für den CHIPMAK sprechen. Möchten Sie Holz bis zu maximal 30 cm (Hacklänge 8 - 120mm), sperriges Gestrüpp oder Grünmaterial verarbeiten...

Rufen Sie uns einfach an!



Iseli & Co AG
Maschinenfabrik
6247 Schötz LU
Tel. 045 71 22 22
Fax 045 71 46 22

Elektromotoren

neue und Occasionen

3 Jahre Garantie. Schalter, Stecker und alles Zubehör in jeder Preislage. Vergleichen Sie Qualität und Preis.

Getriebe und Kettenräder Motorenkabel

Verstärkte Qualität, extra weich und geschmeidig. Alle Kabelsorten lieferbar, wie Feuchtraumkabel TT usw.

Riemenscheiben

Aus Holz und aus Guss, für Flach- oder Keilriemen.

Treibriemen

In jeder Qualität, wie Leder, Gummi und Nylon, mit Schloss oder endlos verschweisst. Keilriemen.

Stallventilatoren

Verlangen Sie Sammelprospekte mit Preislisten.

ERAG, E. Rüst, 9212 Arnegg SG,
Telefon 071 85 91 11

Wenn Ihnen die Aufzeichnungspflicht **Bauchschmerzen** bereitet und Sie diese möglichst **rationell** und **ohne Buchhaltungskenntnisse** erledigen möchten, so verlangen Sie die Unterlagen zum **neuen Aufzeichnungsprogramm**

FARM-STAR!



Einsenden an: **PROTECDATA AG**, Oberdorf 43, 5623 Boswil

Name/Vorname

Strasse

PLZ/Ort

Senden Sie mir bitte Unterlagen zu: Programm ☐ Computer ☐